

Sexualpädagogische Konzepte als Grundlage professionellen Handelns - Was gehört dazu und wie kann die Umsetzung im Alltag gelingen

Fortbildungsangebot für Mitarbeitende von Kindertagesstätten

Rahmenbedingungen	
Datum/Uhrzeit der Fortbildung:	26. November 2026 9:30 – 16:30 inkl. Pause
Veranstaltungsort(e):	Pastor-Behrens-Haus Stade Eingang gegenüber St.-Wilhadi-Kirche
Kosten:	80 Euro
TN:	max.: 16 Teilnehmer
Anmeldung bis 12. November 2026	kinderschutzzentrum.noni@evlka.de
FORTBILDUNGSBESCHREIBUNG	
1. Zielsetzung	
<p>Ein sexualpädagogisches Konzept bietet pädagogischen Einrichtungen Orientierung und Sicherheit im Umgang mit kindlicher Sexualität und ist ein wichtiger Baustein des Schutzkonzeptes. Es schafft Klarheit im Team, stärkt die fachliche Haltung und unterstützt eine transparente Kommunikation nach innen und außen. Doch weshalb ist ein solches Konzept so bedeutsam? Welche Aspekte dürfen darin nicht fehlen? Und wie gelingt es, es im Alltag wirksam werden zu lassen, statt es lediglich als Dokument abzulegen?</p> <p>Dieses Seminar richtet sich an Fachkräfte, die ein sexualpädagogisches Konzept erarbeiten, weiterentwickeln oder dessen praktische Umsetzung nachhaltig verankern möchten. Neben theoretischen Grundlagen steht die persönliche Auseinandersetzung mit der eigenen Rolle und Haltung im Fokus.</p> <p><u>Inhaltliche Schwerpunkte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der psychosexuellen Entwicklung im Kindesalter • Merkmale und Besonderheiten kindlicher Sexualität im Unterschied zur Erwachsenensexualität • Einordnung von Körpererkundungsspielen und Abgrenzung zu sexuellen Übergriffen unter Kindern • Professionelle Haltung: Selbstreflexion und Verantwortung von Fachkräften • Zentrale Bestandteile eines sexualpädagogischen Konzepts • Praxistaugliche Strategien zur Implementierung im pädagogischen Alltag 	
Referentin	
<p>Kathrin Hubert Dipl.-Sozialpädagogin Fachberatung Kinderschutz</p> <p>Christine Lemke Sozialarbeiterin (M.A.) Supervision und Coaching Fachberatung Kinderschutz und Multiplikatorin für Partizipation in Kitas</p>	

Geschäftsbedingungen

Für alle Veranstaltungen ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich. Mit der Anmeldung werden die Teilnahmebedingungen anerkannt. Die zeitliche Reihenfolge des Anmeldungseingangs ist entscheidend für die Platzvergabe.

Sie erhalten von uns zwei Wochen vor der Veranstaltung eine Anmeldebestätigung per Mail. Die Rechnungen werden Ihnen per Mail zugestellt. Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr mit Angabe der Rechnungsnummer. Sollte eine Veranstaltung ausfallen, werden Sie von uns benachrichtigt und erhalten Ihre Zahlung zurück.

Ein kostenfreier Rücktritt ist nur schriftlich bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn möglich - danach ist der volle Betrag zu entrichten, es sei denn, ein*e Ersatzteilnehmer*in steht zur Verfügung. Telefonische Absagen können leider nicht berücksichtigt werden.

Programmänderungen bleiben dem Kinderschutz-Zentrum Nord-Ost-Niedersachsen als Veranstalter vorbehalten. Dies beinhaltet auch das Recht, kurzfristig einen Referent*innenwechsel, Raumänderungen sowie Änderungen des Veranstaltungsortes vorzunehmen. Die eingegangene Verpflichtung zur Teilnahme bleibt bestehen.

Datenschutz

Personenbezogene Daten werden unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmung nur im Rahmen der jeweiligen Fortbildung und der damit verbundenen Regelungen erhoben und verarbeitet, nicht aber uneingeschränkt, also über den unmittelbaren Zweck der Beratung und der Organisation der Fortbildungen hinaus, ausgetauscht und verwendet. Es sei denn, bei der Anmeldung wird um Aufnahme in den Fortbildungs-Verteiler gebeten.

Kinderschutz-Zentrum Nord-Ost-Niedersachsen

Seminarstr. 7

21682 Stade

Tel 04141 4199902

www.kinderschutz-noni.de

Stade, 12. Mai 2026